

# Wenn man schon verliert, dann doch bitte so.

Ich sass am Everst Pokertisch in einem STT (Single Table Tournament) und erhielt die Cowboys (Pocket Kings) gedealt. Da sich das Turnier in einer frühen Phase befand (es war die zweite Hand), waren die Blinds mit 10 im Verhältnis zu meinen 1000 Start-Chips noch sehr gering, so dass mir ein Preflop-Raise von 3oder 4x BB zu gering erschien, um die meisten Spieler aus dem Pot zu vertreiben.

Ich erhöhte daher gleich auf 100 Chips und wunschgemäß waren wir nur noch zu Zweit.

Der Flop war mit JJ10, davon 2 Pik nicht gerade berauschend, mein Gegner konnte bereits einen Buben Drilling haben, er konnte Pocket Asse halten oder auf einem Flush- oder Straight Draw sein.

Ich setzt daraufhin trotzdem Pot (220 Chips), um zu testen, wie stark denn die Hand meines Gegners ist. Er callte nach längerem Überlegen auch diesen Einsatz. Im Pot befanden sich nun 660 Chips.



Der Turn kam – eine Kreuz 3. Diese Karte dürfte ihm auch nicht geholfen haben, denn er checkt, ich checke auch, er könnte auch eine Falle gestellt haben und auf einen Checkraise aus sein, da ich vorher recht offensiv gesetzt habe.

Der River kommt und ich sinke beruhigt in meinem Sessel zusammen. Es kommt noch ein König und schönerweise noch in Pik, so dass jetzt drei Pik auf dem Board liegen. Vielleicht hat mein gegenüber jetzt seinen Flush getroffen und ist bereit, Chips zu investieren. Er setzt in der Tag halben Pot und ich lass die Zeit schön runterlaufen, um zu signalisieren:

Ich hab ein Problem damit, den halben Pot zu callen, hab aber nun zuviele Chips investiert, um die Hand wegzulegen. Schliesslich halte ich das höchstmögliche Full House.



Kurz vor Ablauf der Bedenkzeit gehe ich All-in und erhalte überraschend schnell den Call. Wie erwartet sehe ich zwei Pik bei meinem Gegenüber, er hatte den Flush getroffen. Klasse, 2000 Chips direkt nach der zweiten Hand, so etwas bringt mich an einem 10er Tisch in eine gute Spielposition. Kurz darauf wandern die Chips in meine Richtung, um kurz vor Erreichen der Ziellinie scharf nach Rechts abzubiegen und ein Fenster aufpoppen zu lassen: Vielen Dank für Ihre Teilnahme...

Erst jetzt realisiere ich, dass der Flush meines Gegner nicht nur ein Flush As High war, sondern auch eine Strasse und damit ein Straight Flush. Kombiniert man nun die für mich unglückliche Konstellation des letzten Satzes, dann erhält man die Königin der Blätter: den Royal Flush. Wenn man schon verliert, dann doch bitte so.

Iris aus Wemmetsweiler